

Ulrich von Pfflegelberg² ein Ritter und Mantze sein Sohn erklären,
dass sie sich mit dem Kloster Salem³ über alle Forderungen und Klagen
verglichen und auf alle Ansprüche, auch für die Brüder und Schwestern
des Mantze verzichtet haben, wofür sie 2 Pfund 6 Schilling Konstanzer
Pfennige erhielten. Zeugen: Herr Ulrich von Schellenberg⁴
(«her v̄lrich von / Schellinberg»), Herr Eberhard der Vogt
von Sumerau,⁵ Ritter, der Wolfegger, Konrad Sälzeli, Ber. von Laimowe,⁶
Bürger zu Ravensburg, Bruder Dietrich der Grosskeller und Bruder Alb-
recht von Diepoldswiler,⁷ die Mönche zu Salem und andere biedere
Leute genug.

Abschrift im Generallandesarchiv Karlsruhe Abteilung 67 Kopialbuch n. 1165 Salem Bd. IV S. 16 n. XXI. — Papierblätter 25,2 cm lang × 17,2, äusserer Rand 2,5 cm frei, innen 1,8 cm frei, linierte Ränder, unter der Überschrift: «Vl de pfflegilberch et mantzo filius eius» (rot), am Rand, «pfflegilberch ambo» (14. Jahrh.). — Handschrift in lederüberzogenen graugrünen, mit Sternenkranz und Medaillons verzierten Holzdeckeln, mit Messingschliessen, deren Lederriemen abgerissen sind «IV» bezeichnet, auf dem Rücken «SAL» und «Bad. Genrallandesarchiv Abt. 67 Kopialbuch Nr. 1165» sowie mit blauem Zettel «General-Landesarchiv Copialbücher No. 666» bezeichnet, auf Innenseite des Deckels bedruckter Zettel: «Eigenthum der Grossherzoglich Markgräfllich Badischen Bodenseefideicommiss» (19. Jahrh.), innen auf S. 1 die Aufschrift: «TOMVS QUARTVS Der abschriften vnd Copien aller dess Gottshaus Salmanssweil priuilegiorum Stifft -kauff-tausch. vnd anderen brieflichen Vrkunden GL. A. 67 No 1165» (19. Jahrh.). — Der Band enthält 559 Pergamentseiten.

- 1 Ravensburg BW.
- 2 Pfflegelberg, Burg bei Schomburg, Stadt Wangen BW.
- 3 Salem, Kr. Überlingen BW.
- 4 Ulrich von Schellenberg, königlicher Landvogt in Oberschwaben.
- 5 Summerau, Gde. Neukirch, ö. von Friedrichshafen BW.
- 6 Laimnau, sö. von Tettnang.
- 7 Diepoldswiler unbestimmt.